

Pressespiegel

Drama Köln

DER KREIS. EINE SOZIALE AUDIO-PLASTIK



Foto: Matthias von Keller

Erstellt von neurohr & andrä, www.na-komm.de, Stand: 12. November 2021.

WDR Cosmo

10. September 2021

The screenshot shows the WDR Cosmo website interface. At the top, there is a dark blue navigation bar with the WDR logo, weather and traffic icons, a search bar containing 'velhagen', and a menu icon. Below this, a secondary navigation bar lists categories: Nachrichten, Sport, Wissen, Verbraucher, Kultur, Unterhaltung, Mediathek, Fernsehen, and Radio. The main content area features a 'Live hören' button with a play icon and the text 'Jetzt läuft: Time von Kobo Town'. To the right is the COSMO logo with 'WDR® radiobremen® rbb®' underneath. Below this is a program listing for 'COSMO' from 14.00 - 18.00 Uhr, hosted by Danko Rabrenovic and Kathrin Schröter, with options for 'Mail ins Studio' and 'Playlist und Titelsuche'. A green navigation bar contains links for Musik, Magazin, Sprachen, Veranstaltungen, Programm, Über uns, and Podcasts. The central focus is a large video player with a red and blue play button icon. The video title is 'Unterwegs bei "Hype" und im Seriencamp - Eine Vorschau | mehr'. Below the video player are two smaller sections: 'GLOBAL POP NEWS' and 'FÜNF SONGS'.

Interview mit Philine Velhagen,.

Choices

www.choices.de/der-kreis-freies-werkstatt-theater-koeln-chlodwigplatz

Von Thomas Dahl

The screenshot shows the Choices website interface. On the left is a navigation menu with categories like News, Bühne, Film, Literatur, Musik, Kunst, Kultur in NRW, and Auswah. The main content area features a large photo of a child in a shopping cart with a sign that says 'KÖLN MIT DEN KORBEN MIT CORONA'. Below the photo is the article title 'Sich in den Weg gehen' and the subtitle '„Der Kreis“ auf dem Chlodwigplatz – Theater am Rhein 10/21'. The article text discusses the play's themes of therapy, anxiety, and hope, and mentions its performance in a public space. On the right side of the page, there are sections for 'Neue Kinofilme' (featuring 'Die Rettung der uns bekannten Welt') and 'Lesen Sie dazu auch:' with several article teasers.

Sich in den Weg gehen

Die Menschen brauchen eine Therapie. Alle. Die Angst vor Enttäuschungen, Verlusten und gar vor Liebe und Hoffnung machen dies nicht erst seit Corona dringend notwendig. Das Ensemble von Drama Köln schuf dafür in Kooperation mit dem Freien Werkstatt Theater eine Freiluftpraxis mitten auf dem belebten Chlodwigplatz in der Südstadt.



Regisseurin Philine Velhagen kreierte mit ihrem Team sowie zahlreichen Teilnehmern einen rund zweistündigen Trip zwischen Severinstor und Verkehrskreisel, der Momente der Ruhe und des Aufruhrs, der Komik sowie der Tragödie dramaturgisch verschmelzen ließ. Digital miteinander über Kopfhörer verbunden und in stetem Augenkontakt bildeten die Besucher eine bewegende Choreographie des Miteinanders in Zeiten von Isolation, Furcht und Misstrauen.

Das für Außenstehende amüsan bis befremdlich anmutende Schauspiel wob mit schlichten Anweisungen durch „Mediator“ Andreas Maier ein dichtes Netz, das Akteure wie Passanten auf der öffentlichen Bühne zusammenführte. Als Dynamik zur Offenbarung gestalteten sich im Zuge der hochemotionalen Performance provozierende wie inspirierende Fragespiele, die sich die Personen gegenseitig wie Strandbälle zuspielten: „Alle, die mal umarmt werden wollen, kommen zu mir“, „Alle, die froh sind, sich mal nicht umarmen zu müssen, kommen zu mir“ und weitere Aufforderungen sorgten für individuelle Offenbarungen, die zu kollektiven Einsichten wurden.

Das Aushalten und der Genuss des unmittelbaren Betrachtens von Angesicht zu Angesicht sorgten zum Ende einer unkonventionellen Gruppentherapie für Selbsterkenntnisse und Tränen der Erleichterung. Ob als tanzende Woge, joggender Zirkel oder stiller Gesangsring – „Der Kreis“ zeigte sich als flexibler Körper, mit steter Bereitschaft zur Öffnung für die Wunderlichkeiten des Lebens. Weitere Aufführungen für 2022 sind im Gespräch.

Der Kreis. Eine soziale Audio-Plastik | Regie: Philine Velhagen | weitere Termine für 2022 in Planung | Drama Köln, Freies Werkstatt Theater | www.drama-koeln.de

Kölner Stadtanzeiger

22. September 2021

von Norbert Raffelsiefen

Augenkontakt am hektischen Chlodwigplatz

„Drama Köln“ und FWT installieren die Plastik „Der Kreis!“

Mitten in die frühabendliche Betriebsamkeit des Chlodwigplatzes hinein installiert „Drama Köln“ seine soziale Audio-Plastik „Der Kreis!“ in Koproduktion mit dem Freien Werkstatt Theater. Zuschauer wie Performer agieren gemeinsam im öffentlichen Raum. Wer hier „Gast“ ist und wer zur Performance-Gruppe gehört, ist dabei nur schwer auszumachen. Alle tragen Kopfhörer und folgen der Stimme eines Spielleiters. Bald werden drei Mikros verteilt, und nun darf jeder in der Gruppe, die sich über den Platz verteilt hat, das Geschehen mitbestimmen.

Das einfache Prinzip erzeugt eine ungemene Dynamik. Jeder Satz, der in eines der Mikrofone gesprochen wird, beginnt mit „Alle, die“ und endet mit „kommen bitte zu mir“. Ständig formieren sich neue Gruppen: Hier scharf eine Frau Teilnehmer um sich, die den Chlodwigplatz mit einer romantischen Erinnerung verbinden, dort treffen sich diejenigen, die in der vergangenen Woche mit ihrer Mutter telefonierten. Mal sind die Gruppen groß, mal bleibt die Stimme am Mikrophon allein, je nachdem wie allgemein, intim oder gewagt das Thema ist, unter dem sich die Mithörer versammeln sollen.

Philine Velhagen und ihr Team von Drama Köln bedienen sich hier des Prozedere der Gruppentherapie, um schon im nächsten Moment mit akustischen, mal narrativen, mal musikalischen Einsprengeln die Szenerie in eine lebendige Hörspielfassung zu verwandeln. An Marina Abramovics berühmte Performance „The Artist is Present“ erinnert ein weiteres interaktives Element: In zwei langen Stuhlreihen sitzen die Teilnehmer einander gegenüber und schauen einander wortlos in die Augen, bis die

Augenkontakt am hektischen Chlodwigplatz

„Drama Köln“ und FWT installieren die Plastik „Der Kreis!“

VON NORBERT RAFFELSIEFEN

Mitten in die frühabendliche Betriebsamkeit des Chlodwigplatzes hinein installiert „Drama Köln“ seine soziale Audio-Plastik „Der Kreis!“ in Koproduktion mit dem Freien Werkstatt Theater. Zuschauer wie Performer agieren gemeinsam im öffentlichen Raum. Wer hier „Gast“ ist und wer zur Performance-Gruppe gehört, ist dabei nur schwer auszumachen. Alle tragen Kopfhörer und folgen der Stimme eines Spielleiters. Bald werden drei Mikros verteilt, und nun darf jeder in der Gruppe, die sich über den Platz verteilt hat, das Geschehen mitbestimmen.

Das einfache Prinzip erzeugt eine ungemene Dynamik. Jeder Satz, der in eines der Mikrofone gesprochen wird, beginnt mit „Alle, die“ und endet mit „kommen bitte zu mir“. Ständig formieren sich neue Gruppen: Hier scharf eine Frau Teilnehmer um sich, die den Chlodwigplatz mit einer romantischen Erinnerung verbinden, dort treffen sich diejenigen, die in der vergangenen Woche mit ihrer Mutter telefonierten. Mal sind die Gruppen groß, mal bleibt die Stimme am Mikrophon allein, je nachdem wie allgemein, intim oder gewagt das Thema ist, unter dem sich die Mithörer versammeln sollen.



Gast oder Teil der Performance – das bleibt an „Der Kreis“ offen.

Philine Velhagen und ihr Team von Drama Köln bedienen sich hier des Prozedere der Gruppentherapie, um schon im nächsten Moment mit akustischen, mal narrativen, mal musikalischen Einsprengeln die Szenerie in eine lebendige Hörspielfassung zu verwandeln. An Marina Abramovics berühmte Performance „The Artist is Present“ erinnert ein weiteres interaktives Element: In zwei langen Stuhlreihen sitzen die Teilnehmer einander gegenüber und schauen einander wortlos in die Augen, bis die

Drama Köln fungiert hierbei wie der Platz im Märchen, der die Gemeinschaft aus ihrer Dürstertrockenheit nach langer Corona-Zeit wiederholt. Ein gelungener Scherz, der die Kontaktanfänger in dieser pandemischen Twilight Zone zum strahlenden Napping macht.

Letzter Spieltermin an diesem Mittwoch, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich über das Theater (Tel. 0221 527917) oder kunst@fwtt.de



Plätze gewechselt werden und eine neue Person sich zum Augenkontakt einfindet. Dieses Speed-Dating dürfte wohl für viele die größte Herausforderung sein bei dieser Performance, bei der die Gruppendynamik mit subtilen Hebeln gesteuert wird und doch gleichzeitig die Möglichkeit bleibt, sich Zwängen zu entziehen.

Drama Köln fungiert hierbei wie der Prinz im Märchen, der die Gemeinschaft aus ihrem Dornröschenschlaf nach langer Corona-Zeit wachküssst. Ein gelungener Musenkuss, der die Kontaktaufnahme in dieser pandemischen Twilight Zone zum sinnlichen Happening macht. Letzter Spieltermin an diesem Mittwoch. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich über das Theater (Tel. 0221/327817) oder karten@fwt-koeln.de



Deutschlandfunk Corso

13. September 2021

von Peter Backof

https://ondemand-mp3.dradio.de/file/dradio/2021/09/13/der_kreis_soziale_audioplastik_auf_einem_koelner_platz_dlf_20210913_1506_554b94ef.mp3

Deutschlandradio Dlf Kultur Dlf Nova | Programm Sendungen Podcasts Audios Mediathek Musikliste |

Deutschlandfunk

Dienstag, 14.09.2021 corso

Die Nachrichten Politik Wirtschaft Wissen Kultur Europa Gesellschaft Sport **LIVE ▶▶** astik auf einem Köln 5:35

Corso

PLAYLIST MEDIATHEK PODCAST RSS

Sendung vom 13.09.2021

- Bieber-Fieber bei den MTV Video Music Awards [\[AUDIO\]](#)
- Der Kreis - soziale Audioplastik auf einem Kölner Platz [\[AUDIO\]](#)
- Lernen solidarischer zu sein - Durch Theater zu einer gerechteren Gesellschaft [\[AUDIO\]](#)
- Corso - Kunst&Pop vom 13.09.2021, komplette Sendung [\[AUDIO\]](#)

NÄCHSTE SENDUNG: 14.09.2021 15:05 UHR

Corso - Kunst & Pop

Schauspielerin Alli Neumann im Corsogespräch mit Helene Nikita Schreiner über ihr Debütalbum „Madonna Whore Komplex“

„Ein Spiel mit Wirklichkeit – und ein großer Wurf.“

Kritik-Gestalten

Instagram-Story am 11. September 2021

www.instagram.com/stories/highlights/18172955128153469

von Elisabeth Luft





Kritik IM KREIS ²⁰
k-g

Die Inszenierung ist etwas für alle, die...

- ...Köln mal aus einer anderen Perspektive erleben wollen.
- ...gerne neue Menschen kennenlernen.
- ...versuchen wollen, mal aus ihrer Komfortzone herauszukommen.
- ...Spaß an guter Musik und ehrlichen Gesprächen haben.
- ...schon immer mal eine Gruppentherapie ausprobieren wollten. 😊

Kritik—gestalten.de

Kritik IM KREIS ²⁰
k-g

Die nächsten Termine:

**11. + 12. September,
14. +15. September,
17. September,
20. September und
22. September**

...jeweils um 18:30.

! Der Eintritt ist kostenlos, eine Voranmeldung im Freien Werkstatt Theater Köln ist aber erforderlich. !

Kritik—gestalten.de

Kritik-Gestalten

E-Mail-Newsletter 19. August 2021

[Tipp 3: DER KREIS. EINE SOZIALE AUDIO-PLASTIK](#)

WER: Drama Köln in Ko-Produktion mit dem Freien Werkstatt Theater Köln

WAS: Akustisch-immersives Gruppenerlebnis im öffentlichen Raum

WANN: 10.-12.09., 14.+15.09, 17.09. 20.+21.09.2021 18:30 Uhr

WO: Köln, Chlodwigplatz

Mit Philine Velhagen kann man [hier](#) in in fremde Häuser eindringen, [hier](#) fremde Passanten belauschen, [hier](#) in fremden Portemonnaies stöbern oder [hier](#) in fremden Betten schlafen. Die Leiterin von [Drama Köln](#) spielt in ihren Arbeiten mit Voyeurismus und Immersion. So tief und hautnah nimmt man selten an einer Theatererfahrung teil. In ihrer neuen Performance Der Kreis entwickeln Zuschauer*innen und Performer*innen ein räumliches und akustisches Miteinander. Zumindest versuchen sie es. Denn nach der langen Zeit der Lockdowns fragt ihr euch bestimmt auch manchmal: Wie fühlt es sich eigentlich nochmal an mit einer Gruppe auszugehen? Habe ich vielleicht etwas gelernt während der Zeit des Alleinseins, das ich beibehalten und auf ein Gruppenerlebnis übertragen möchte? Ob Zuschauer*innen und Performer*innen zusammenfinden, entscheidet sich bei jeder Performance aufs Neue. Schaut kurz vor dem Besuch auf der [Webseite von Drama Köln](#) vorbei, damit ihr wetter- und pandemiebedingte Änderungen mitbekommt.

Stadtrevue

Ausgabe 9.2021



Philine Velhagen: Post-pandemische Normalität

Foto: Matthias Keller

Der Kreis

Performance. Die vielen Einschränkungen durch die Corona-Pandemie haben schon jetzt bleibende Spuren hinterlassen. Wie geht es eigentlich unserer Psyche? Die Regisseurin Philine Velhagen hat das Stück »Der Kreis. Eine soziale Audio-Plastik« als soziales Experiment entworfen, das verschiedene gesellschaftliche Parameter untersucht. Wie wirkt sich Vereinsamung aus und, mit ihr verbunden,

die Zuflucht in Medienwelten? Der öffentliche Raum, die Südstadt, dient dabei als Treffpunkt und der Kreis als bewährte Methode, der Frage nachzugehen, wie wir zurückfinden werden – irgendwann – in die post-pandemische Normalität. Die Besucher erhalten bei der Installation Kopfhörer, mit denen sie in eine Geräuschkulisse eintauchen: Marktgewusel, Waldklänge, Straßenlärm und zwischen-

durch anspruchsvolle Stille. Wie positioniert man sich selbst und wie möchte man in Zukunft die eigene Lebensweise gestalten? Das partizipative Stück ist in einer Kooperation zwischen Drama Köln und dem Freien Werkstatt Theater entstanden. (Silvana Lepsa)

Chlodwigplatz Köln, 10.(P)-12.9., 14.-15.9., 17.9., 20.-21.9., 18.30 Uhr



Foto: Matthias Keller

Der Kreis

Vor einem Jahr verschwand die Gruppe aus unseren Leben. Sie schrumpfte auf die Größe des eigenen Haushalts plus einer weiteren Person, verpixelte sich, wurde zur schmutzigen Fantasie. Und nun, da die Impfkampagne voranschreitet, legen wir einfach einen inneren Hebel um? Philine Velhagen initiiert eine Gruppentherapie, in der über Kopfhörer eine Geschichte erzählt wird, jemand etwas fragt, alle aufstehen, die schon mal neidisch auf ihren Nachbarn waren, und gehen. Aber wohin? Wo ist der Ort, an den man seine Angst, seine Scham trägt? **Freies Werkstatt Theater, 18:30 Uhr**

Kölner Stadtanzeiger

Ausgaben 15. und 16. September 2021

Chlodwigplatz

18.30 Uhr, Der Kreis, Eine soziale Audio-Plastik mit Regisseurin Philine Velhagen (Drama Köln) und ihrem Team

Donnerstag, 16. September 2021 | Nr. 216 | 09

FREIE BÜHNEN

KÖLN

Scala

19.30 **Drei Prümme für Pitter** Auch Sa 18.9.
19.30h + So 19.9. 17.30h. Kölsche Revue,
Hohenzollernring 48, Tel. 0221-420 75 93.

Theater im Bauturm

19.30 **Madonnas letzter Traum** Auch Sa 18.9.
19h + So 19.9. 18h. Von Dogan Akhanli, Premie-
re. Hohenzollernring 48, Tel. 0221-420 75 93.

Urania Theater

20.00 **Gegen die Demokratie** Auch Mi 22.9.
20h. Von Esteve Soler. Platenstr. 32, Tel. 0221-
17 09 82 60.

Chlodwigplatz

18.30 **Der Kreis** Auch Mo 20.9. + Di 21.9.
18.30h. Soziale Audio-Plastik mit Regisseurin
Philine Velhagen (Drama Köln) und Team.

14.00 **Das hässliche Entlein** Auch So 19.9.,
14h. Kindertheater ab 3 Jahren.

16.00 **Mowglis Dschungelbuch** Kindermusik-
al ab 4 Jahren. Thürmchenswall 25, Tel. 0221-
13 16 04.

Kölner Künstler*innen Theater

16.00 **Das kleine Zottel Mottel** Auch So 19.9.,
15h + Di 21.9., 10h. Theaterstück für Kinder ab
3 Jahren. Grüner Weg 5, Tel. 0221-510 76 866.

MÄRKTE & FESTE

KÖLN

Parkplatz an der Pferderennbahn

8.00-14.00 **Trödelmarkt** Tel. 0221-55 77 59,
info@troedel-mit.de, www.troedel-mit.de (auf
dem Zuschauergelände), Scheibenstraße 40.

FÜHRUNGEN

Rausgegangen

<https://rausgegangen.de/events/der-kreis-eine-soziale-audio-plastik-0/>

RAUS
GEGANGEN

Suchen...

Heute

Morgen

Wochenende



20.09.2021
18:30 - 20:00
1 weitere Termine

DER KREIS. Eine soziale Audio-Plastik

[Theater](#)
[Kunst](#)

[♥](#)
[🔗](#)

Das sagt der/die Veranstalter:in:

DER KREIS. Eine soziale Audio-Plastik

Vor über einem Jahr verschwand die Gruppe aus unseren Leben. Sie schrumpfte auf die Größe des eigenen Haushalts plus einer weiteren Person, verpixelte sich im virtuellen Raum, wurde zu etwas Verbotenem, zur schmutzigen, sehnsüchtigen Fantasie. Und nun, da die Impfkampagne voranschreitet und der prä-pandemische Alltag zurückkehren soll? Legen wir einfach einen inneren Hebel um und alles ist, wie es niemals war? Hat all das Schützen und Fürchten, das Meiden und Sehnen, haben die Einsamkeit, das Denunzieren keine Spuren hinterlassen?

30 Personen – Zuschauer:innen und Performer:innen – begegnen sich auf dem Chlodwigplatz. Sie tragen Kopfhörer. Sie hören eine Erzählung. Oder sind sie ein Teil von ihr? Eine Gruppe scheint sich wöchentlich zu treffen. Sie üben etwas. Jemand geht über den Platz. Jemand stellt eine Frage. Einer findet eine Antwort, eine findet einen Ort. Alle finden zusammen in einen Kreis. Wirklich? Werden wir eine Gruppe? Waren wir eine Gruppe? Alle, die schon einmal neidisch auf ihre Nachbarn waren, stehen auf. Und gehen. Aber wohin? Wo ist der Ort, an den man seinen Neid trägt, seine Angst, seine Scham?

Philine Velhagen und ihr Team beobachten eine Gesellschaft, die wieder zusammenfinden darf, will, soll und muss. Sie meinen: Zeit für eine Gruppentherapie! Die Therapie einer Stadt und ihrer Bewohner:innen. Denn: Wie ging das nochmal mit dem Zusammenleben (jenseits der Familie)? Und wo könnte man alte Konzepte wie neue Dynamiken des Zusammenseins besser erfahren und durchdenken als inmitten dieser Stadt auf einem zentralen Platz in einem Kreis, der Grundform sozialer Konstellationen?

Konzept & Realisierung: Philine Velhagen | Mit: Oliver Bedorf, Justine Hauer, Mirco Monshausen u. a. | Ausstattung: Cordula Körber | Dramaturgie: Nina Rühmeier | Produktionsleitung: Anne Kremer | Regieassistent: Genevieve Wieland | Grafik: Matthias Keller | Sound & Technik: Nolle Woida | Produktion: Béla Bisom | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: neurohr & andrã.

Treffpunkt um 18h am Aufzug der U-Bahn-Station/Chlodwigplatz. Die Teilnehmenden erhalten gegen Pfand von 10,00 € in bar einen Kopfhörer zur Teilnahme. Beginn: 18:30h.

An Aufführungstagen geben wir hier bis 15h bekannt, wenn die Veranstaltung nicht statt findet.

Theater Köln

www.theater.koeln/spielplan/details/cal/2021/09/22/event/tx_cal_phpicalendar/der-kreis-2

ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT <<

DER KREIS



Freies Werkstatt Theater | DRAMA KÖLN

Soziale Audio-Plastik | Spielort Chlodwigplatz
Koproduktion DRAMA KÖLN & Freies Werkstatt Theater
Vor über einem Jahr verschwand die Gruppe aus unseren Leben. Sie schrumpfte auf die Größe des eigenen Haushalts plus einer weiteren Person, verpöckelte sich im virtuellen Raum, wurde zu etwas Verbatenem, zur schmutzigen, sehnsüchtigen Fantasie. Und nun, da die Impfkampagne voranschreitet und der prä-pandemische Alltag zurückkehren soll? Legen wir einfach einen inneren Hebel um und alles ist, wie es niemals war? Hat all das Schützen und Fürchten, das Meiden und Sehnen, haben die Einsamkeit, das Demenzieren keine Spuren hinterlassen?

30 Personen – Zuschauer:innen und Performer:innen – begegnen sich auf dem Chlodwigplatz. Sie tragen Kopfhörer. Sie hören eine Erzählung. Oder sind sie ein Teil von ihr? Eine Gruppe scheint sich wöchentlich zu treffen. Sie üben etwas. Jemand geht über den Platz. Jemand stellt eine Frage. Einer findet eine Antwort, eine findet einen Ort. Alle finden zusammen in einem Kreis. Wirklich? Werden wir eine Gruppe? Waren wir eine Gruppe? Alle, die schon einmal nettisch auf ihre Nachbarn waren, stehen auf. Und gehen. Aber wohin? Wo ist der Ort, an dem man seinen Neid trägt, seine Angst, seine Scham?

Philine Velhagen und ihr Team beobachten eine Gesellschaft, die wieder zusammenfinden darf, will, soll und muss. Sie meinen: Zeit für eine Gruppentherapie! Die Therapie einer Stadt und ihrer Bewohner:innen. Denn: Wie ging das nochmal mit dem Zusammenleben (jetzt: der Familie)? Und wo könnte man alte Konzepte wie neue Dynamiken des Zusammenlebens besser erfahren und durchdenken als inmitten dieser Stadt auf einem zentralen Platz in einem Kreis, der Grundform sozialer Konstellationen?

Premiere am 10. September 2021, 18.30 Uhr am Chlodwigplatz
Weitere Spieltermine am 11., 12., 14., 15., 17., 20., 27. September 2021, jeweils 18.30 Uhr am Chlodwigplatz, Treffpunkt am Aufzug der U-Bahn-Station

Eintritt frei. Voranmeldung im Freien Werkstatt Theater jedoch erforderlich unter Tel. 0221-327817 oder karten@fak-koeln.de. Terminänderungen wegen des Wetters werden rechtzeitig bekanntgegeben. Die Teilnehmenden erhalten einen Kopfhörer, auf den ein Pfand von 10,00 € erhoben wird.

Premiere: Fr. 10. September 2021

Mi, 22. September

18:30 Uhr

Erwachsene
Performance



ORT

Freies Werkstatt Theater
Zugweg 10
50677 Köln
[» Details](#)

BESETZUNG

STAB

BILDER

WEITERE ANGABEN

Theaterkompass

www.theaterkompass.de/beitraege/der-kreis-eine-soziale-audio-plastik-in-koeln-55652

THEATERKOMPASS

HOME KRITIKEN BEITRÄGE FACHBEGRIFFE HINTERGRÜNDE THEATERMACHER SERVICE

Home | Beiträge | DRAMA KÖLN: DER KREIS. Eine soziale Audio-Plastik

DRAMA KÖLN: DER KREIS. Eine soziale Audio-Plastik

Premiere: 10. September 2021, 18:30 Uhr

Vor über einem Jahr verschwand die Gruppe aus unseren Leben. Sie schrumpfte auf die Größe des eigenen Haushalts plus einer weiteren Person, verpixelte sich im virtuellen Raum, wurde zu etwas Verbotenem, zur schmutzigen, sehnsüchtigen Fantasie. Und nun, da die Impfkampagne voranschreitet und der prä-pandemische Alltag zurückkehren soll?

Legen wir einfach einen inneren Hebel um und alles ist, wie es niemals war? Hat all das Schützen und Fürchten, das Meiden und Sehnen, haben die Einsamkeit, das Denunzieren keine Spuren hinterlassen?

30 Personen – Zuschauer:innen und Performer:innen – begegnen sich auf dem Chlodwigplatz. Sie tragen Kopfhörer. Sie hören eine Erzählung. Oder sind sie ein Teil von ihr? Eine Gruppe scheint sich wöchentlich zu treffen. Sie üben etwas. Jemand geht über den Platz. Jemand stellt eine Frage. Einer findet eine Antwort, eine findet einen Ort. Alle finden zusammen in einen Kreis. Wirklich? Werden wir eine Gruppe? Waren wir eine Gruppe? Alle, die schon einmal neidisch auf ihre Nachbarn waren, stehen auf. Und gehen. Aber wohin? Wo ist der Ort, an den man seinen Neid trägt, seine Angst, seine Scham?

Philine Velhagen und ihr Team beobachten eine Gesellschaft, die wieder zusammenfinden darf, will, soll und muss. Sie meinen: Zeit für eine Gruppentherapie! Die Therapie einer Stadt und ihrer Bewohner:innen. Denn: Wie ging das nochmal mit dem Zusammenleben (jenseits der Familie)? Und wo könnte man alte Konzepte wie neue Dynamiken des Zusammenseins besser erfahren und durchdenken als inmitten dieser Stadt auf einem zentralen Platz in einem Kreis, der Grundform sozialer Konstellationen?

Konzept & Realisierung: Philine Velhagen
Ausstattung: Cordula Körber
Dramaturgie: Nina Rühmeier
Produktionsleitung: Anna Komer | Regieassistent: Constanze Wieland | Grafik: Matthias



Copyright: Matthias von Keller

Kulturkurier

www.kulturkurier.de/veranstaltung/38840-der-kreis

Suche ...



DER KREIS. Foto: Matthias vom Keller

Freies Werkstatt Theater Köln

Zugweg 10, 50677 Köln
Tel. (0221) 32 78 17

Tickettelefon: (0221) 32 78 17

E-Mail Tickets: karten@fwt-koeln.de

Webseite

Ticketshop

Öffnungszeiten

Anfahrt & Parken

Infos zur Barrierefreiheit

DER KREIS

Soziale Audio-Plastik | Spielort Chlodwigplatz

Vor über einem Jahr verschwand die Gruppe aus unseren Leben. Sie schrumpfte auf die Größe des eigenen Haushalts plus einer weiteren Person, verpöbelte sich im virtuellen Raum, wurde zu etwas Verbotenem, zur schmutzigen, sehnsüchtigen Fantasie. Und nun, da die Impfkampagne voranschreitet und der prä-pandemische Alltag zurückkehren soll? Legen wir einfach einen inneren Hebel um und alles ist, wie es niemals war? Hat all das Schützen und Fürchten, das Meiden und Sehnen, haben die Einsamkeit, das Denunzieren keine Spuren hinterlassen?

30 Personen – Zuschauer:innen und Performer:innen – begegnen sich auf dem Chlodwigplatz. Sie tragen Kopfhörer. Sie hören eine Erzählung. Oder sind sie ein Teil von ihr? Eine Gruppe scheint sich wöchentlich zu treffen. Sie üben etwas. Jemand geht über den Platz. Jemand stellt eine Frage. Einer findet eine Antwort, eine findet einen Ort. Alle finden zusammen in einen Kreis. Wirklich? Werden wir eine Gruppe? Waren wir eine Gruppe? Alle, die schon einmal neidisch auf ihre Nachbarn waren, stehen auf. Und gehen. Aber wohin? Wo ist der Ort, an den man seinen Neid trägt, seine Angst, seine Scham?

Philine Velhagen und ihr Team beobachten eine Gesellschaft, die wieder zusammenfinden darf, will, soll und muss. Sie meinen: Zeit für eine Gruppentherapie! Die Therapie einer Stadt und ihrer Bewohner:innen. Denn: Wie ging das nochmal mit dem Zusammenleben (jenseits der Familie)? Und wo könnte man alte Konzepte wie neue Dynamiken des Zusammenseins besser erfahren und durchdenken als inmitten dieser Stadt auf einem zentralen Platz in einem Kreis, der Grundform sozialer Konstellationen?

Mit Oliver Bedorf, Justine Hauer, Mirco Monshausen | Konzept, Text und Inszenierung Philine Velhagen | Ausstattung Cordula Körber | Dramaturgie Nina Rühmeier | Produktionsleitung Anne Kremer | Koproduktion Drama Köln & Freies Werkstatt Theater

Gefördert durch das Kulturamt der Stadt Köln, die Kunststiftung NRW, das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und das NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste.

Spielort: Chlodwigplatz
Treffpunkt am Aufzug der U-Bahn-Station

Eintritt frei. Voranmeldung im Freien Werkstatt Theater jedoch erforderlich unter Tel. 0221-327817 oder karten@fwt-koeln.de. Terminänderungen wegen des Wetters werden rechtzeitig bekanntgegeben. Die Teilnehmenden erhalten einen Kopfhörer, auf den ein Pfand von 10,00 € erhoben wird.

Tickets

Mehr lesen

Kulturkenner

<https://kulturkenner.de/events/der-kreis>

The screenshot shows the event page for 'Der Kreis' on the Kulturkenner website. The header includes the Kulturkenner logo, navigation links for 'ALLES KUNST BÜHNE FILM MUSIK LITERATUR', and regional information for NRW. The event title 'Der Kreis' is prominently displayed, along with a description: 'Eine soziale Audio-Platz, Drama Köln & Freies Werkstatt Theater'. The location is 'Chlodwigplatz'. Below the title, there are social media sharing icons for Facebook, Twitter, and Pinterest. A calendar for September is shown, with the 20th highlighted in blue. The main content area is divided into three sections: 'EMPFEHLUNGEN DER REDAKTION' (Recommendations from the editorial team) featuring four movie thumbnails with titles like 'Thomas Vinterbergs „Der Rausch“', 'Düsseldorf Dusterboys', '„Martin Eden“ von Pietro Marcella', and 'Dominik Graf verfilmt Kästners „Fa...“'; 'ADRESSE UND KARTE' (Address and map) showing a map of the Südstadt district in Cologne; and 'INFORMATIONEN ZU DEN VERANSTALTUNGSORTEN' (Information about the venues) listing 'Freies Werkstatt-Theater' with contact details.



All Events

<https://allevents.in/org/drama-k%C3%96ln/5893871?ref=organizer-ep-v4>

æ allevents.in SELECT CITY ▾ + Create Event ▾ Sign in Search Events 🔍



DRAMA KÖLN

UPCOMING EVENTS

PAST EVENTS 0

Get Email Updates

+ Follow



SEP
10 Der Kreis
Chlodwigplatz
Fri Sep 10 2021 at 06:30 pm

ABOUT DRAMA KÖLN

Verein zur Förderung des Theaters als zeitgenössische Kunst

Get DRAMA KÖLN Event Updates

Your email address...

Subscribe now

Stay Happening

<https://stayhappening.com/e/der-kreis-E2ISTOJJK3>

#StayHappening

Der Kreis

FRI SEP 10 2021 AT 06:30 PM UTC+02:00
Chlodwigplatz | Cologne

Publisher/Host
DRAMA KÖLN

share



Ein echtes Wiedersehen steht am Horizont! Mehr dazu, demnächst!

Event Venue & Nearby Stays

Chlodwigplatz, Cologne, Germany, Cologne, Germany

Chlodwigplatz, Neustadt/Süd, Cologne, North Rhine-Westphalia, 5... Unterkunft

Filter 2 Gäste 10—11 Sep

Unterstützt von stay22

Sharing is Caring:

f Share

Share

Tweet

Pin

in Share

↶